

Allgemeine Information der betroffenen Person über die Erhebung personenbezogener Daten als Kommunikationspartner und Kontakte

Verantwortlicher:

Dörentrup Feuerfestprodukte GmbH & Co. KG, 32694 Dörentrup (Deutschland),
Tel: 05265 71-0, E-Mail: info.dfp@doerentrup.de, Internet: www.doerentrup.de

Gesetzlicher Vertreter:

Dipl. Kfm. Christian Bock, Geschäftsführer

Dipl. Ing. (FH) Peter Schrader, Geschäftsführer

Tel: 05265 71-0, E-Mail: info.dfp@doerentrup.de

Datenschutzbeauftragte:

Tel: 05265 71-0, E-Mail: datenschutz@doerentrup.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Beantwortung Ihrer Anfragen, der Information über unsere Leistungen oder der sonstigen Kommunikation über die üblichen Kommunikationswege (z.B. E-Mail, Post, Telefon, Fax) mit Ihnen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GFVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.

Kategorien von Empfängern:

Interne Empfänger können alle mit dem Vorgang betrauten Mitarbeiter sein. Weiterhin setzen wir Dienstleister zur Erfüllung unserer Aufgaben ein wie z.B. Steuerberater, IT-Dienstleister und Hostinganbieter und übermitteln im Rahmen der gesetzlichen Pflichten Daten und Behörden oder Gerichte.

Datentransfer in ein Drittland:

Es ist liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald deren Zweck entfallen ist und keine Aufbewahrungspflicht dem gegenübersteht. E-Mails werden grundsätzlich als steuerrelevante Unterlage klassifiziert und nach den gesetzlichen Vorgaben insbesondere § 147 AO (10 Jahre) und § 257 HGB (6 Jahre) aufbewahrt.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben als natürliche Person ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

Weitere Informationen:

Sie können über unsere Datenschutzbeauftragte oder die Zentrale weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten anfordern oder diese bei uns vor Ort einsehen.